

# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Oderinsel Kietz

EU-Nr.: DE 3453-301

Landesnr.: 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmion minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1260

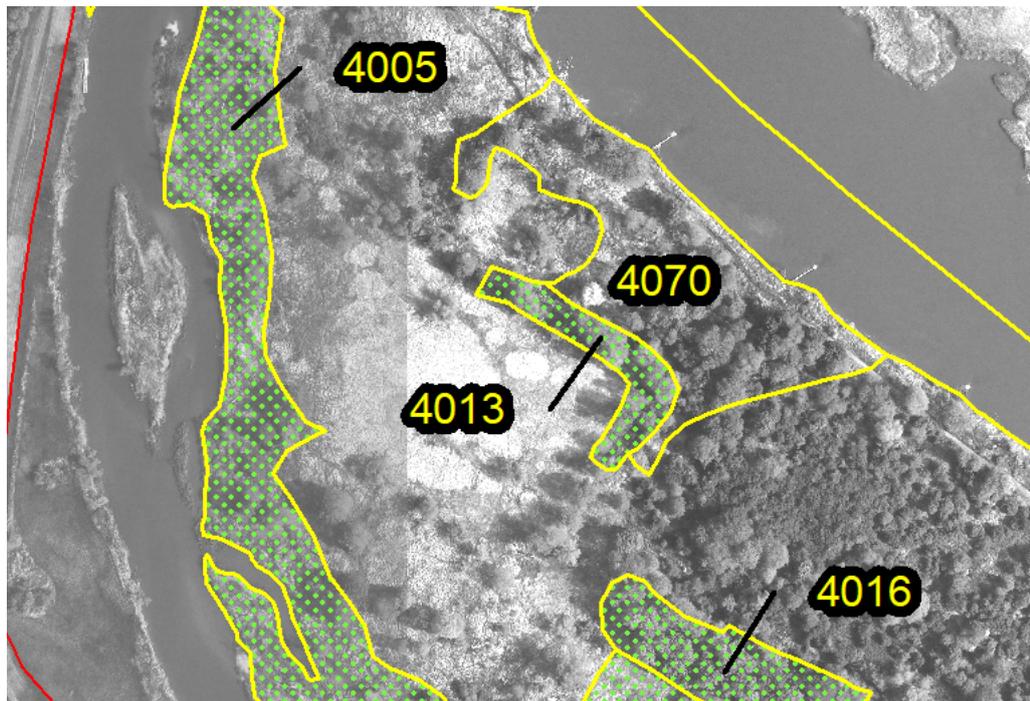
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4013

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmion minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Die LRT-Fläche 3453NO4013 mit guter Ausprägung liegt auf einem Wall am Rand eines Stieleichen-Ulmen-Auenwaldes und Offenland mit Röhricht. Der Bestand mit Altbäumen besteht aus Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) in der Baum- und Strauchschicht sowie Hunds-Rose (*Rosa canina*), Eingrifflicher Weißdorn (*Crataegus monogyna*) und Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*). Das Ulmengehölz weist zudem einen hohen Totholzanteil auf. Die gräserdominierte Krautschicht wird überwiegend aus Glatthafer (*Arrhenatherum elatius*), Wiesen-Rispengras (*Poa pratensis*), Gewöhnliches Rispengras (*Poa trivialis*) und den Störzeigern Kriechende Quecke (*Elymus repens*) und Land-Reitgras (*Calamagrostis epigejos*) gebildet.

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4013 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem guten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

abgeschlossen

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Untere Forstbehörde

**Zeithorizont:**

jährlicher Abstand

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

---

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---

Name FFH-Gebiet: Oderinsel Kietz

EU-Nr.: DE 3453-301

Landesnr.: 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmionion minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1260

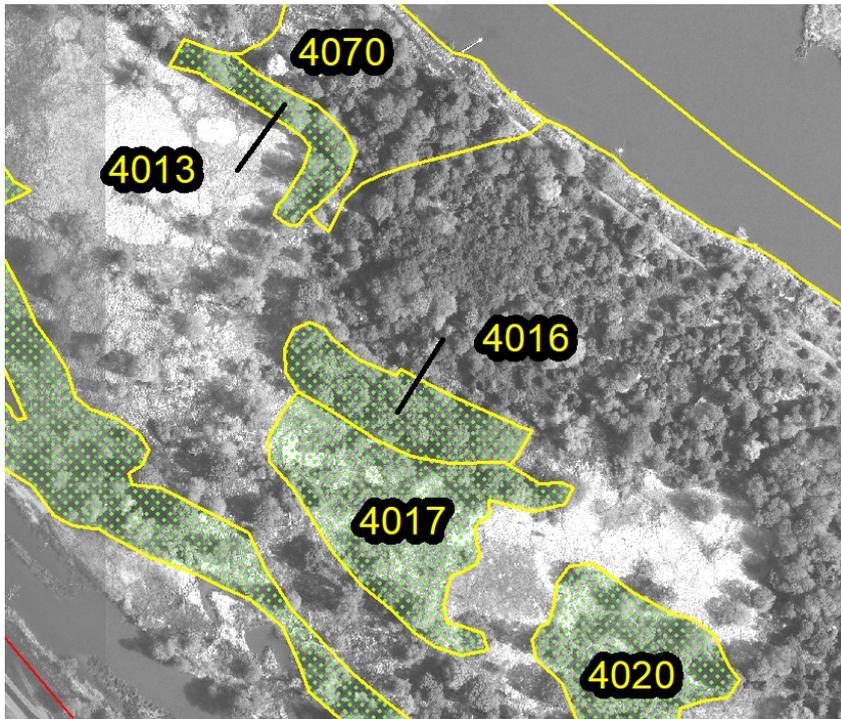
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4016

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmionion minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Die Biotopfläche befindet sich mittig auf dem Nordteil der Oderinsel und ist von Gebüsch, Röhrichten und Auengrünland umgeben. Der Bestand besteht aus Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) und Eingrifflichen Weißdorn (*Crataegus monogyna*) mit einem hohen Totholzanteil und Altbäumen. Die ausgeprägte Krautschicht setzt sich u. a. aus Knoblauchsrauke (*Alliaria petiolata*), Gewöhnlichem Nelkenwurz (*Geum urbanum*), Rasen-Schmiele (*Deschampsia cespitosa*), Gewöhnlichem Rispengras (*Poa trivialis*) und dem Frühjahrs-Geophyten Scharbockskraut (*Ficaria verna*) zusammen.

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4016 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem guten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

abgeschlossen

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Untere Forstbehörde

**Zeithorizont:**

jährlicher Abstand

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

---

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---

Name FFH-Gebiet: Oderinsel Kietz

EU-Nr.: DE 3453-301

Landesnr.: 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmension minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1260, 1268, 1257/2

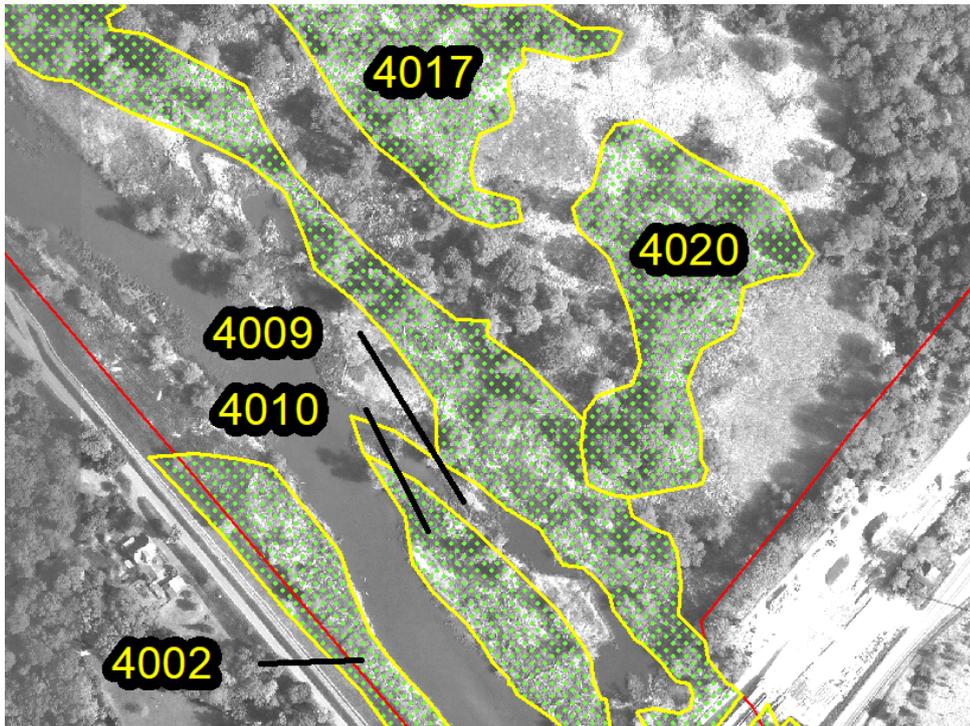
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4020

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,4 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmension minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

---

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Der lockere Hartholzbestand mit einem hohen Totholz- und Altbaumanteil liegt zwischen Auengrünland, Röhrichten und Pappel-Weiden-Weichholzaunenwäldern. Die Baumschicht wird überwiegend aus Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und einem geringen Anteil an Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*), Gewöhnlicher Esche (*Fraxinus excelsior*) und Bruch-Weide (*Salix fragilis*) gebildet. Die Krautschicht besteht aus dem Frühjahrs-Geophyten Scharbockskraut (*Ficaria verna*) wird jedoch durch die Arten Große Brennnessel (*Urtica dioica*) und Kriechende Quecke (*Elymus repens*) gestört.

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4020 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem guten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

---

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

---

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

---

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

abgeschlossen

---

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Untere Forstbehörde

---

**Zeithorizont:**

jährlicher Abstand

---

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

---

**Finanzierung:**

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

---

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

---

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
  - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
  - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
  - In Durchführung
  - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

---

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---

Name FFH-Gebiet: Oderinsel Kietz

EU-Nr.: DE 3453-301

Landesnr.: 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmension minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1655, 1310

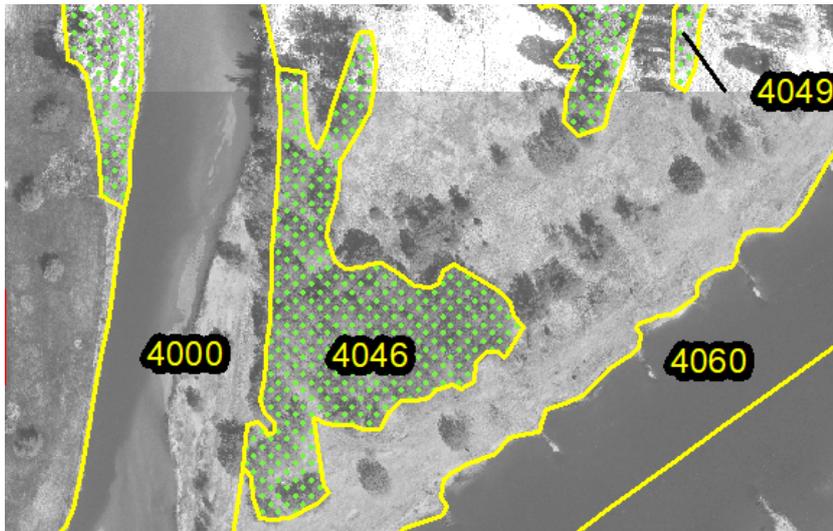
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4046

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,8 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmension minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Es existiert ein Totholz- und Altbaumanteil aus Schwarz-Pappel (*Populus nigra*) und Stiel-Eiche (*Quercus robur*) in der Baumschicht, jedoch eine geringe Ausprägung der Strauchschicht mit Aufwuchs von Weißdorn (*Crataegus monogyna*). Die nitrophil geprägte Fläche weist neben den Stickstoffzeigern Gundermann (*Glechoma hederacea*), Brennnessel (*Urtica dioica*), Gefleckte Taubnessel (*Lamium maculatum*) und

Gewöhnlicher Quecke (*Elymus repens*) auch das charakteristische Arteninventar des LRT 91F0 mit dem Frühjahrs-Geophyten Scharbockskraut (*Ficaria verna*) auf. Auf der Biotopfläche sind Sandablagerungen infolge von Überschwemmungen vorhanden aufgrund der Nähe zum Altarm sowie Bodenaushübe durch Militärübungen.

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4046 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem guten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

### Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

### Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

### Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

abgeschlossen

### Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Untere Forstbehörde

### Zeithorizont:

jährlicher Abstand

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

### Finanzierung:

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

### Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

### Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Oderinsel Kietz

EU-Nr.: DE 3453-301

Landesnr.: 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmionion minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1655

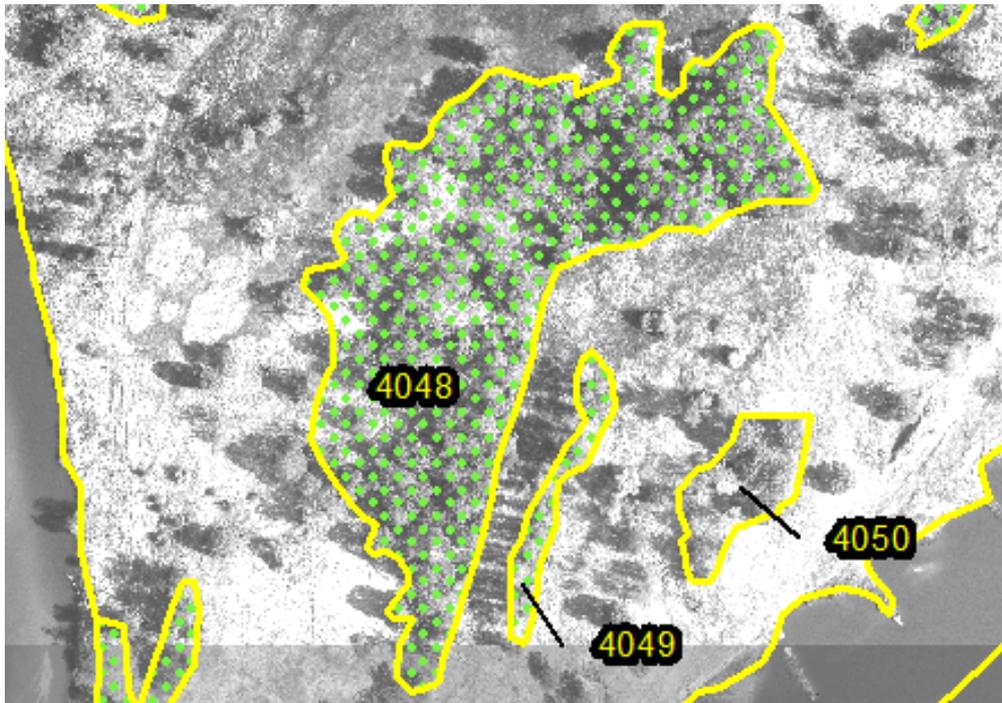
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4048

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 6,3 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Erhalt eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmionion minoris*) (LRT 91F0) mit aktuell gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Der Stieleichen-Ulmen-Auenwald mit Altbaumbestand und Totholzanteil ist in der Baumschicht aus Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Schwarz-Pappel (*Populus nigra*) aufgebaut und in der Strauchschicht aus Weißdorn (*Crataegus monogyna*), Hunds-Rose (*Rosa canina*) und Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*). Die nitrophil geprägte Krautschicht setzt sich aus den Störzeigern Land-Reitgras (*Calamagrostis epigejos*), Gewöhnliche Quecke (*Elymus repens*) und Große Brennnessel (*Urtica dioica*) zusammen sowie u. a. aus den Charakterarten Gewöhnliches Rispengras (*Poa trivialis*), Gewöhnliche Nelkenwurz (*Geum urbanum*) und dem Scharbockskraut (*Ficaria verna*).

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4048 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem guten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist der Erhalt des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

abgeschlossen

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Untere Forstbehörde

**Zeithorizont:**

jährlicher Abstand

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

---

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---

# Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Oderinsel Kietz

EU-Nr.: DE 3453-301

Landesnr.: 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Wiederherstellung eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmion minoris*) (LRT 91F0) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1655

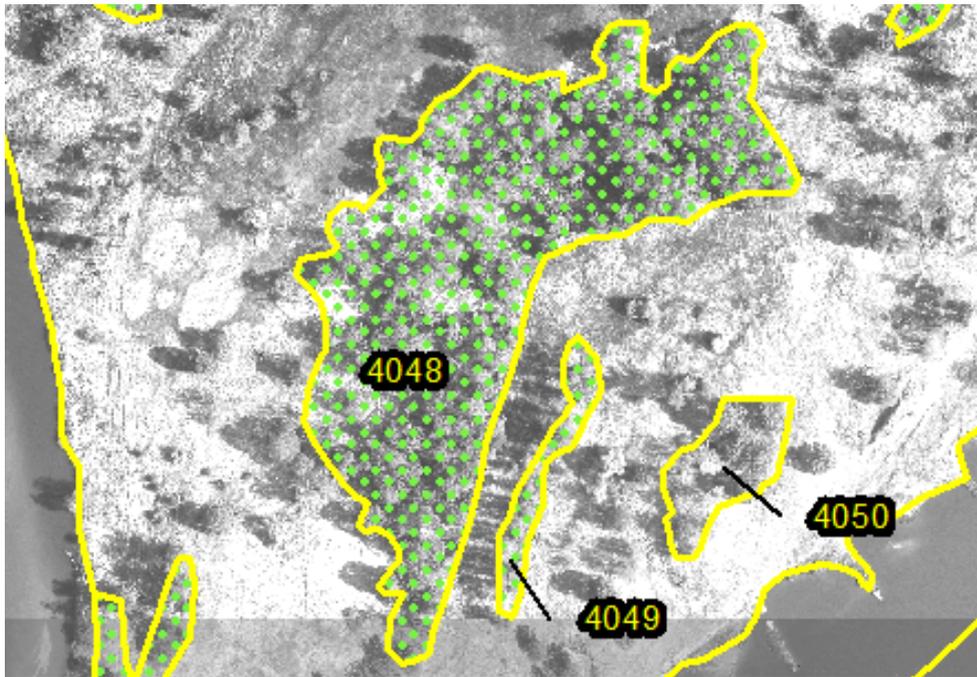
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4050

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Wiederherstellung eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmion minoris*) (LRT 91F0) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

---

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Die Fläche beherbergt Sandüberschwemmungen, Altbäume und Liegendes Totholz. Der Hartholzbestand wird überwiegend aus Stiel-Eiche (*Quercus robur*) und Schwarz-Pappel (*Populus nigra*) gebildet und setzt sich aus einem hohen Anteil der Störzeiger Land-Reitgras (*Calamagrostis epigejos*) und Gewöhnlicher Quecke (*Elymus repens*) zusammen. In der Krautschicht ist kein Frühjahrs-Geophytenaspekt ausgeprägt hingegen eine Ulmen- und Eichenverjüngung erkennbar. Die Vollständigkeit des lebensraumtypischen Arteninventars ist daher nur in Teilen vorhanden.

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4050 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem mittel bis schlechten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist die Wiederherstellung des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

---

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

---

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

---

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

abgeschlossen

---

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Untere Forstbehörde

---

**Zeithorizont:**

jährlicher Abstand

---

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

---

**Finanzierung:**

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

---

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

---

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
  - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
  - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
  - In Durchführung
  - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

---

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---

# Maßnahmenblatt

**Name FFH-Gebiet:** Oderinsel Kietz

**EU-Nr.:** DE 3453-301

**Landesnr.:** 547

**Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:**

Wiederherstellung eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmion minoris*) (LRT 91F0) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B).

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.6/ S. 129

**Dringlichkeit des Projektes:** laufend

**Landkreis:**

Märkisch-Oderland

**Gemeinde:**

Küstrin-Kietz

**Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:**

124236/001/1253, 1254/2, 1260

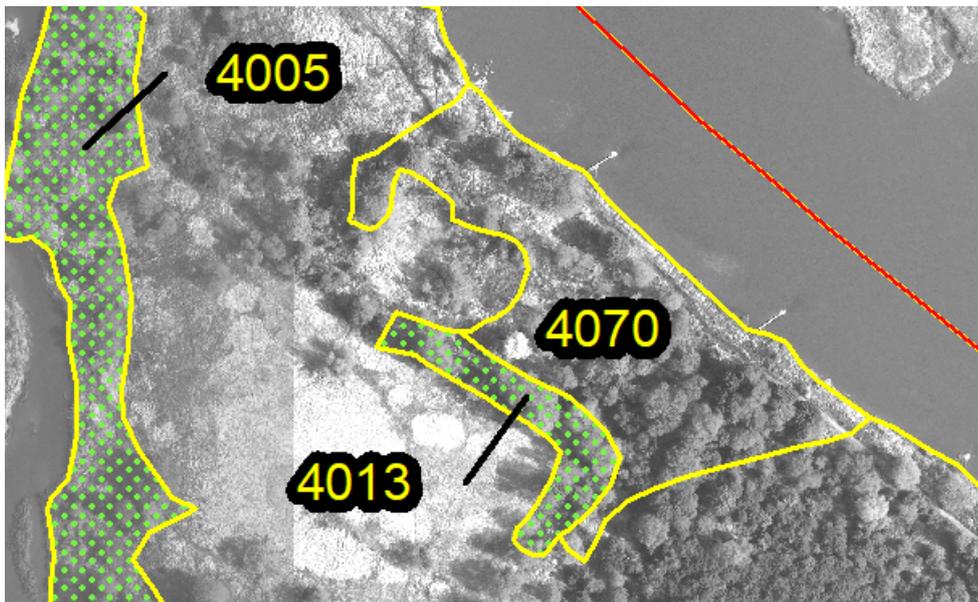
**Gebietsabgrenzung**

Bezeichnung:

P-Ident: NF22013-3453NO4070

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,9 ha

**Kartenausschnitt:**



**Ziele:**

Wiederherstellung eines Hartholzauenwaldes mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *U. minor*, *Fraxinus excelsior* oder *F. angustifolia* (*Ulmion minoris*) (LRT 91F0) mit gutem Erhaltungsgrad (EHG B) bei Erhalt der aktuellen Flächengröße.

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91F0

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Flächenbeschreibung: Auf der LRT-Fläche liegt der Totholz- und Altbaumanteil lediglich in mittlerer bis schlechter Ausprägung vor. Die Baumschicht des Bestandes mit Starkholz wird überwiegend aus Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) und Stiel-Eiche (*Quercus robur*) gebildet neben Robinie (*Robinia pseudoacacia*), Fahl-Weide (*Salix rubens*) und Gemeiner Roßkastanie (*Aesculus hippocastanum*). Die Strauchschicht besteht aus Weißdorn (*Crataegus spec.*), Schwarzer Holunder (*Sambucus nigra*), Spitz-Ahorn (*Acer platanoides*) und Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*). Die ruderal geprägte Krautschicht setzt sich u. a. aus Knoblauchsrauke (*Alliaria petiolata*), Gewöhnlichem Nelkenwurz (*Geum urbanum*), Gundermann (*Glechoma hederacea*), Hain-Rispengras (*Poa nemoralis*) und Kratzbeere (*Rubus caesius*) zusammen.

Die Biotopfläche NF22013-3453NO4070 wurde im Jahr 2022 als LRT 91F0 mit einem mittel bis schlechten Erhaltungsgrad (EHG B) erfasst.

Das Ziel ist die Wiederherstellung des guten Erhaltungsgrades (EHG B) und der Flächengröße des LRT 91F0 zum Referenzzeitpunkt. Eine Baumartenzusammensetzung aus den folgenden Baumarten wird angestrebt: Stiel-Eiche (*Quercus robur*), Flatter-Ulme (*Ulmus laevis*) sowie den Begleitbaumarten Gewöhnliche Esche (*Fraxinus excelsior*) und Feld-Ulme (*Ulmus minor*) (Maßnahme F118). Die vorhandene Naturverjüngung der standortheimischen Baumarten ist auf allen Flächen des LRT 91F0 zu übernehmen (Maßnahme F14).

**Maßnahmen**

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten	Ja

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

**Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:**

Das Einbringen gebietsheimischer Baumarten durch Nachpflanzungen im Überflutungsbereich ist schwierig, da Überschwemmungen zu Ausspülungen der Pflanzungen führen können und aufgrund des lockeren Bodens keine Standsicherheit für die Pflanzungen besteht. Im Rahmen einer naturschutzgerechten Waldwirtschaft hat die Naturverjüngung grundsätzlich Vorrang vor allen anderen Methoden der Waldverjüngung.

**Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:**

abgeschlossen

**Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:**

Untere Forstbehörde

**Zeithorizont:**

jährlicher Abstand

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	X	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	X	

Verfahrensart:

zu beteiligen:

**Finanzierung:**

RL MLUL: Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

**Projektstand/ Verfahrensstand:**

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

---

**Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

---

